

Digitale Personalakte – Wunderwaffe im Personalwesen?



Experteninterview mit Thomas Eggert, Geschäftsführer bei der BEGIS GmbH und Blogger (www.noch-ein-hr-blog.de)

Warum beschäftigen sich immer mehr Unternehmen mit dem Thema der digitalen Personalakte?

Thomas Eggert: Dies liegt vor allem daran, dass sich die Systeme von anfänglich sehr teuren und schwerfälligen technischen Konstrukten zu einer leicht einzuführenden und einfach zu bedienenden Software entwickelt haben. Und die Möglichkeit, die digitale Akte zu Festpreisen aus dem Rechenzentrum zu beziehen und nach dem Strompreismodell zu bezahlen, macht sie nun auch für kleine und mittelständische Unternehmen höchst attraktiv. Ich würde sie aber nicht als Wunderwaffe bezeichnen, sie ist vielmehr die notwendige Basis, um eine Personalabteilung modern und effizient aufzustellen.

Wie kann die digitale Akte dies unterstützen?

Thomas Eggert: Moderne Lösungen sind nicht mehr nur eine reine Ablage von Personaldokumenten. So besteht zum Beispiel unsere Software EDIB® aus 3 Komponenten: einem Workflowsystem zur Steuerung von Personalprozessen, einem Dokumentensystem zur rechtssicheren Erstellung von Personaldokumenten, wie zum Beispiel Arbeitsverträgen oder Zeugnissen, und natürlich einer digitalen Akte, in der die erstellten Dokumente dann rechtssicher abgelegt werden.

Worauf müssen Personaler bei der Auswahl eines Systems achten?

Thomas Eggert: Da gibt es einige wesentliche Punkte, die zu beachten sind:

- ▶ Spricht der Anbieter die „Sprache der Personaler“? Das ist wichtig, um die Funktionen an die HR-Prozesse anzupassen.
- ▶ Ist das System modular aufgebaut, so dass nicht alles in einem „Big Bang“ eingeführt werden muss?
- ▶ Ist die Software ohne großen Schulungsaufwand einfach zu bedienen?
- ▶ Verfügt die digitale Akte über moderne Standards wie Drag & Drop, d. h. das Hochladen von Dokumenten durch Ziehen und Ablegen, Volltextsuche, Anbindung an gängige Officeprogramme?
- ▶ Ist das System individuell an die Prozesse und das Layout des Unternehmens anpassbar?
- ▶ Bietet der Hersteller sowohl eine Lizenz- als auch eine Cloud-Lösung in einem deutschen Rechenzentrum an?
- ▶ Kann der Hersteller den kompletten Prozess abdecken, von der Einführung der Software über den Betrieb und die Betreuung bis hin zur Digitalisierung der Personaldokumente und Beratung bei der Gestaltung der Personalprozesse?

Wenn diese Punkte berücksichtigt sind, steht der Einführung der digitalen Akte als Einstieg in die digitale HR-Welt nichts mehr im Weg! ▶